



# SACHSEN-ANHALT

Ministerium für Bildung

## SCHRIFTLICHE ABSCHLUSSPRÜFUNG 2023 REALSCHULABSCHLUSS

### DEUTSCH

---

#### Aufgabensatz 2

Thema: Stadtverkehr

Arbeitszeit: 210 Minuten

---

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

von der Lehrkraft auszufüllen

Teil A

Textverständnis und Sprachuntersuchung:

\_\_\_\_\_/50 BE

Teil B

Textproduktion:

\_\_\_\_\_/50 BE

Gesamtergebnis:

\_\_\_\_\_/100 BE

Note: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Erstkorrektor/in

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Zweitkorrektor/in

## **Teil A – Textverständnis und Sprachuntersuchung (50 % der Prüfungsleistung)**

Lesen Sie Material A.

Lösen Sie anschließend die Aufgaben auf den Arbeitsblättern.

### **Material A**

**Auszug aus einem Manuskript zur Radiosendung von Peggy Fuhrmann:  
Stressfaktor Stadt – Eng, laut, anonym (2019)**

Fuhrmann, Peggy: Stressfaktor Stadt – Eng, laut, anonym (leicht bearbeitete Fassung). URL: <https://www.swr.de/swr2/wissen/210113-stressfaktor-stadt-100.pdf> (Stand: 10.10.2023)

**Rechtschreibung und Zeichensetzung entsprechen der Textquelle.**

---

<sup>1</sup> *ATMO*: (Atmosphäre) Einspielung von Umweltgeräuschen, mit denen die Textaussagen unterstützt werden sollen.

<sup>2</sup> „*urban emotions*“: englische Bezeichnung für das Projekt, übersetzt etwa „Stadtgefühle“.

<sup>3</sup> *Wort-Take*: Begriff aus der Mediensprache für einen aufgenommenen Kurzbeitrag.

1 Der Text (Material A) stellt ein Projekt vor.

Ordnen Sie den folgenden Teilüberschriften die passenden Textabschnitte zu.

Zeilen	Teilüberschriften
	Vorstellung des Projekts zur Stressforschung in Städten
	Durchführung des Experiments
Zeile 32 – 48	Auswertung der Daten
	Erkenntnisse aus der Versuchsreihe
	Schlussfolgerung

\_\_\_\_\_/1 BE

2 Im Manuskript werden Gestaltungsmittel einer Radiosendung deutlich.

a) In dieser Radiosendung kommen drei Personen zu Wort.

Ergänzen Sie in der folgenden Übersicht die Personen, ihre jeweilige Rolle und Aufgabe in dieser Sendung.

Person	Rolle in der Sendung	Aufgabe in der Sendung
	Autorin und Moderatorin	
		an seinem Beispiel wird das Experiment erklärt
Dr. Peter Zeile		

\_\_\_\_\_/6 BE

- b) Der Radiobeitrag nutzt auch Geräusche, um eine bestimmte Atmosphäre zu erzeugen. Eine solche „ATMO“ ist z. B. in Zeile 14 zu finden.  
Ergänzen Sie mögliche ATMOs für den Beginn und das Ende des Textes.  
Begründen Sie Ihre Vorschläge.

Beginn: ATMO ( \_\_\_\_\_ )

Ende: ATMO ( \_\_\_\_\_ )

Begründung:

---

---

---

---

---

\_\_\_\_\_/4 BE

- 3 Im Text wird auf die technische Ausstattung verwiesen, die für die Durchführung des Experiments benötigt wird.  
Nennen Sie drei Geräte/Geräteteile, die dafür notwendig sind.

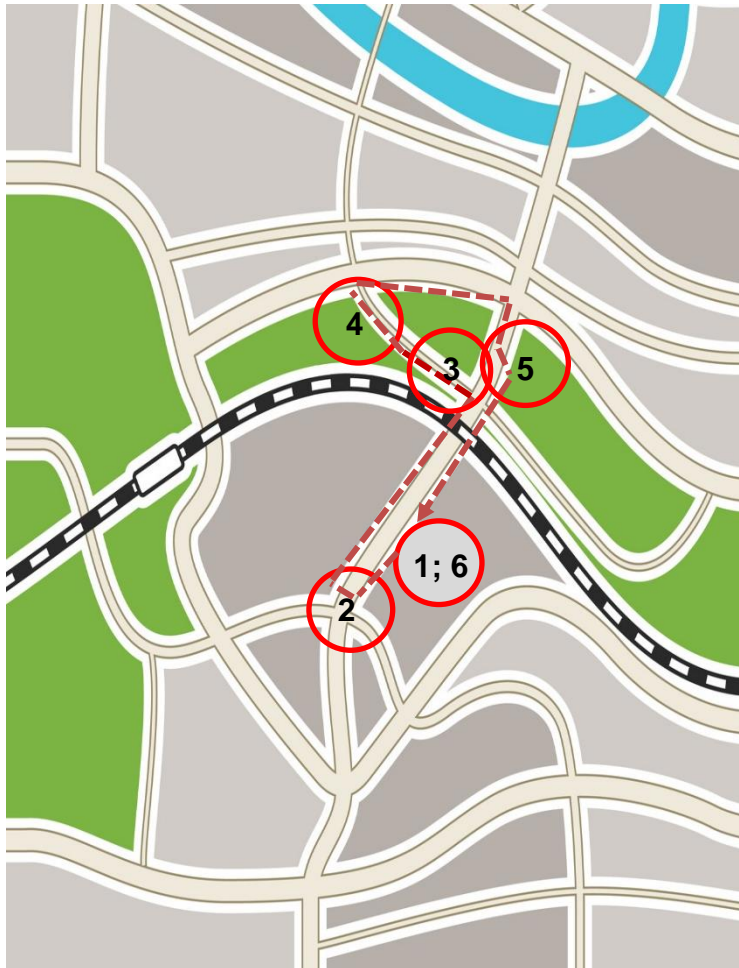
---

---

---

\_\_\_\_\_/3 BE

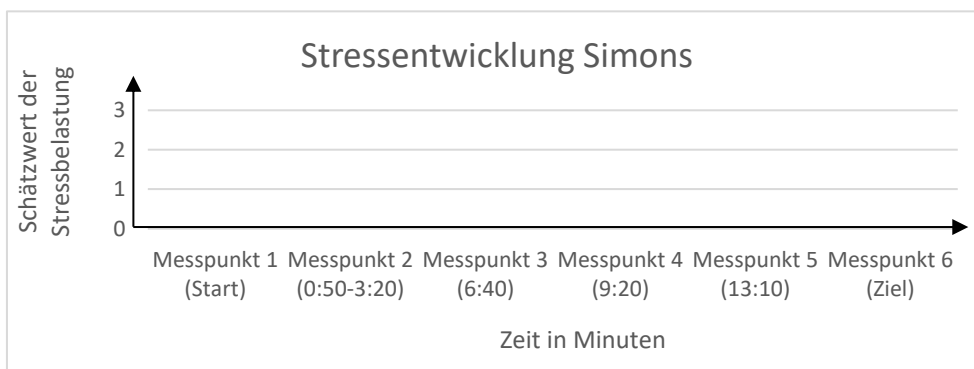
- 4 Im Textauszug wird die Stressbelastung Simons an verschiedenen Orten seines Weges beschrieben.
- a) Ergänzen Sie die zentralen Orte und Erlebnisse Simons in der Legende. Orientieren Sie sich am Beispiel.



1	Institut für Technologie: Simon läuft los.
2	
3	
4	
5	
6	Institut für Technologie: Simon kommt an.

\_\_\_\_\_/4 BE

- b) Tragen Sie Schätzwerte zur Stressbelastung Simons an allen Messpunkten im Diagramm ein (Stressbelastung: 0 = keine; 3 = sehr hoch).



\_\_\_\_\_/2 BE

5 Im Text wird ein Widerspruch zwischen den Messungen und den Empfindungen der Versuchspersonen angesprochen.

a) Begründen Sie mit eigenen Worten, warum Simon sich trotz der messbaren Belastung nicht gestresst fühlt.

---

---

---

---

\_\_\_\_\_/1 BE

b) Erklären Sie auf der Grundlage des Textes, warum Simon durch die Stressbelastung dennoch gesundheitlich gefährdet ist.

---

---

---

---

---

\_\_\_\_\_/2 BE

6 Die Versuchspersonen, mit denen das Stressexperiment durchgeführt wird, werden im Text mit unterschiedlichen Begriffen bezeichnet.

Nennen Sie drei Synonyme, mit denen die gesamte Gruppe der Versuchspersonen bezeichnet wird.

Versuchspersonen		
<hr/>	<hr/>	<hr/>

\_\_\_\_\_/3 BE



---

---

\_\_\_\_\_/2 BE

8 Im Sendemanuskript wird mehrfach die Zeitform gewechselt.

a) Unterstreichen und benennen Sie im folgenden Textausschnitt die Verben in ihren Zeitformen.

„Ein drittes Mal reagierte Simon angespannt, als er auf dem Rückweg die

\_\_\_\_\_  
Hauptstraße mit den Straßenbahnschienen abseits der Ampel

\_\_\_\_\_  
überquerte. Solche Situationen, wie sie Simon gerade gestresst haben,

\_\_\_\_\_  
erleben viele Großstädter täglich.“

\_\_\_\_\_/2 BE

b) Erklären Sie, was im Textausschnitt durch die Nutzung verschiedener Zeitformen ausgedrückt wird.

---

---

---

---

---

\_\_\_\_\_/2 BE

9 Erklären Sie, wie die folgenden Ausdrücke im Text zu verstehen sind.

„Strom von Autos“ (Zeilen 17 – 18)

---

---

„wenn der Körper Alarm schlägt“ (Zeile 36)

---

---





## **Teil B – Textproduktion** **(50 % der Prüfungsleistung)**

**Bearbeiten Sie Aufgabe B 1 ODER Aufgabe B 2.**

### **Aufgabe B 1: Stressfaktor Großstadt**

**Nutzen Sie dazu Material B.**

Im Rahmen eines Gesundheitstages zum Thema „Stressfaktoren vermeiden“ wird an Ihrer Schule ein Projekttag durchgeführt. Ihre Projektgruppe befasst sich mit der Suche nach geeigneten literarischen Texten aus Vergangenheit und Gegenwart, um eine kleine Auswahl auf der Homepage zu veröffentlichen. Empfehlen Sie den Text von Max Hoffmann für diese Auswahl.

**Schreiben Sie diese Textempfehlung.**

Fassen Sie zunächst den Inhalt des Gedichts zusammen.

Gehen Sie ausführlich auf formale und sprachliche Auffälligkeiten ein und erläutern Sie deren Wirkung.

Beurteilen Sie, warum sich das Gedicht vom Beginn des vorigen Jahrhunderts für den Projekttag eignet.

**ODER**

### **Aufgabe B 2: Reisetagebuch**

**Nutzen Sie dazu Material B.**

Versetzen Sie sich in folgende Situation:

*Sie sind auf einer Städtetour und notieren täglich Ihre Erlebnisse in einem Reisetagebuch.*

*Heute haben Sie von einem Straßencafé aus das Geschehen auf der Kreuzung verfolgt. Sie erblickten den Käfer, dessen Verhalten Sie interessiert betrachteten. Ihre Beobachtungen halten Sie im Eintrag für diesen Tag fest.*

**Verfassen Sie diesen Tagebucheintrag.**

Beschreiben Sie dabei die Situation.

Schildern Sie, wie Sie das Verhalten der Menschen und des Käfers wahrgenommen haben.

Erläutern Sie die Wirkung des beobachteten Geschehens auf Sie.

**Material B:**

**Max Hoffmann** (1858 – vermutlich 1921)

**Straßenbild** (um 1900)

Hoffmann, Max: Straßenbild. In: Deutsche Lyrik seit Goethes Tode bis auf unsere Tage. Ausgewählt von Maximilian Bern. Köln: Hoesch & Bechstedt 1909, S. 309 (orthografisch angepasst).

**Rechtschreibung und Zeichensetzung entsprechen der Textquelle.**

---

<sup>1</sup> *martervollen*: abgeleitet von „martern“ (quälen, peinigen).

<sup>2</sup> *Krümchen*: kleines, abgebrochenes Stückchen von Brot oder Kuchen.

<sup>3</sup> *knuspern*: sehr kleine Stückchen von etwas Essbarem abbeißen.